

Steig ein

(Swing/Calypso)

Strophe 1:

Siehst Du den Mann da drüben an der Ecke der sich über einen Abfalleimer beugt
Er macht das jeden Tag um die gleiche Zeit, egal ob's regnet oder schneit.
Mit seinem rostigen Rad fährt er durch die Straßen, sammelt Flaschen für ein wenig Geld
Was er zum Leben braucht sind ein paar Kippen, einen Schlafsack und sein Lied, das ihm so gefällt.
Vor vielen Jahren war er reich, hatte ne Firma und ein großes Haus
Bei einer Weihnachtsfeier ging er fremd und seine Frau, die schmiss ihn raus

Strophe 2:

Doch heut Abend ist was anders an ihm, er ist gepflegt und trägt ein schönes Gewand
Es ist ein Fest in der Stadt und er freut sich auf ein paar Stunden ohne Überlebensangst
Mit einem Lächeln im Gesicht geht er gezielt in Richtung Karussell, sein Gespartes in der Hand
Er erinnert sich an eine Zeit, wie sie früher war, als er ein Junge auf der Kerwa war.
Als er den Opa fragte: Darf ich noch einmal mit dem Raumschiff eine Runde fahren
Und er den goldenen Chip bekam, um für den Flug ins Glück zu bezahlen.

Refrain:

Steig ein, steig ein, der Spaß ist heut dein Kapitän
Steig ein, steig ein, wir können die Welt von oben sehen

Strophe 3:

Er hebt ab, sieht die Lichter der Stadt und sein Lied trägt ihn durch die Nacht
Für diesen einen Moment ist er glücklich, weil er weiß, es ist richtig, was er macht
Keine Zahl die ihn lenkt, keine Angst die ihn quält und kein Geld, das ihm jetzt fehlt
Es zählt nur der eine Chip, der eine Nummer zu seiner Himmelshotline wählt.
Nimm dein Leben in die Hand, zieh am Hebel an, fühl dich frei
Ohne Last und unbeschwert, alle Sorgen ziehen an Dir vorbei.

Refrain:

Strophe 4:

Nach der Landung dreht er sich um, hört eine Stimme die er sofort erkent
Es ist die Frau von damals die er liebte und sein Sohn, der ihn noch immer Papa nennt.
Lass uns nicht streiten, frag nicht warum, er wollte dich mal wieder sehn
Mit einer Freudenträne auf der Wange, „ich bin so froh“, gibt er zu verstehn
Darf ich mit ins goldene Raumschiff, will so gerne mit dir Kapitän sein,
Er streckt den Arm, greift die kleine Hand und steigt mit ihm in seinen Traum hinein.

Refrain: